

Das Landesmuseum Württemberg (LMW) ist das größte kulturhistorische Museum in Baden-Württemberg. Mit den umfangreichen Sammlungen aus der Archäologie, der Kunst- und Kulturgeschichte sowie der Populär- und Alltagskultur bildet es die Kulturgeschichte Württembergs von der Steinzeit bis zur Gegenwart ab. Rund 180 Menschen arbeiten im Landesmuseum Württemberg. Wir kommen aus vielen verschiedenen Städten und Ländern, haben eine kollegiale Arbeitsatmosphäre und unser aller Herz schlägt für die Kultur.

Ein Volontariat am Landesmuseum Württemberg ermöglicht eine fundierte Museumsausbildung. Ein Curriculum von internen Seminaren vertieft die praxisnahe und umfassende Einführung in alle museumsrelevanten Arbeitsgebiete.

In der Abteilung **Populär- und Alltagskultur** ist zum **1. November 2026** die Stelle einer/eines

**wissenschaftlichen Volontärin/Volontärs (m/w/d)  
mit angeschlossener Promotion am Ludwig-Uhland-Institut  
für Empirische Kulturwissenschaft der Eberhard-Karls-Universität Tübingen**

befristet bis zum 31.10.2028 in Vollzeit (39,5 Wochenstunden) zu besetzen. Die anschließende Promotionsstelle an der Universität Tübingen ist auf weitere zwei Jahre befristet. Der Arbeitsort ist Stuttgart.

Das LMW ist an dem von der VW-Stiftung geförderten Verbundprojekt „Kulturwissen vernetzt. Kooperative Strukturen in kulturwissenschaftlicher Forschung, Lehre und Wissenstransfer“ beteiligt und schreibt das Volontariat in diesem Rahmen für die Fachabteilung Populär- und Alltagskultur mit angeschlossener Promotion am Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft der Eberhard-Karls-Universität Tübingen aus. Es dient der dualen Qualifikation und findet in einer ersten Phase als grundständiges Museumsvolontariat statt, das eine fundierte Museumsausbildung ermöglicht. Ein Curriculum von internen Seminaren vertieft die praxisnahe und umfassende Einführung in alle relevanten Arbeitsgebiete eines Museums. Neben den allgemeinen Aufgaben der Abteilung und Unterstützung bei Veranstaltung wie etwa Familientagen ist die Mitarbeit bei der Entwicklung eines temporären, mobilen und partizipativen Outreachprojekts vorgesehen: Das POP-UP-MUSEUM zum Thema Windkraft, Energie und Transformationen im ländlichen Raum unter Einbindung diverser gesellschaftlicher Gruppen.

An das Volontariat schließt sich ein zweijähriges Beschäftigungsverhältnis an der Universität Tübingen an, das der Realisierung eines Promotionsprojekts dient. Das Museums-Volontariat ist daher von Beginn an in eine fachliche Kooperation mit der Professur für Empirische Kulturwissenschaft der Eberhard-Karls-Universität Tübingen eingebunden. Die Absicht zur Entwicklung eines Promotionsthemas mit inhaltlichen Bezügen zum Volontariat und zur anschließenden Aufnahme einer Promotion wird daher vorausgesetzt. Die anschließende Be-

schäftigung an der Universität Tübingen ist getragen durch eine vor Beginn des Volontariats abzuschließende Promotionsvereinbarung.

Die Verbindung eines zweijährigen Volontariats mit einer anschließenden zweijährigen Promotionsstelle an der Universität Tübingen bietet die Möglichkeit eine Museumsausbildung mit einer wissenschaftlichen Qualifikationsarbeit zu verbinden.

Weitere Informationen zum Verbundprojekt „Kulturwissen vernetzt“ können auf folgender Seite nachgeschlagen werden: <http://www.alltagskultur.info/kulturwissen/>

### **Ihr Profil:**

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Magister/Diplom) der Empirischen Kulturwissenschaft, Europäischen Ethnologie, Kulturanthropologie oder verwandter Fächer
- Interesse an der musealen Präsentation von Objekten und Themen
- Interesse an wissenschaftlicher Forschung und Recherche
- Bereitschaft zur Vermittlung von Inhalten im digitalen Raum
- Kenntnisse zu aktuellen Museumsdebatten (Diversität, Inklusion, Partizipation)
- Kenntnisse und Erfahrungen in ethnographischen Methoden
- überdurchschnittliches Engagement, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Flexibilität
- Deutschkenntnisse im C1-Sprachniveau
- bei Einstellung: Vorlage eines einwandfreien Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde

Erwünscht sind:

- erste Erfahrungen in der Museumsarbeit und Kenntnisse im Umgang mit Datenbanken sind von Vorteil
- Führerschein Klasse B ist von Vorteil

### **Wir bieten:**

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kreativen Umfeld mit einem engagierten Team
- eine qualifizierende Weiterbildung für die Arbeit in Museen
- einen zentralen Arbeitsort mit sehr guter ÖPNV-Anbindung
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- flexible Arbeitszeit und die Möglichkeit zu mobiler Arbeit
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Die Vergütung während des zweijährigen Volontariats entspricht 50 % der Entgeltgruppe 13 Stufe 1 TV-L (Erhöhung im zweiten Jahr auf Stufe 2).
- Die anschließende Promotionsstelle an der Universität Tübingen ist auf zwei Jahre befristet. Die Vergütung entspricht 50 % der Entgeltgruppe 13 TV-L. Der Arbeitsort ist Tübingen.

Wir sind an einem heterogenen, vielfältigen Team interessiert und begrüßen daher Bewerbungen von Personen jeglichen Geschlechts, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter,

Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der **Kennziffer 622** mit aussagefähigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis zur **Bewerbungsfrist am 14. Juni 2026** ausschließlich in unserem Bewerbungsportal ein unter:

<https://www.landesmuseum-stuttgart.de/museum/stellenangebote>

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich am **Freitag, den 24. Juli 2026** statt.

Für Fragen melden Sie sich gerne bei Herrn Dr. Alexander Schwanebeck, Abteilungsleitung Populär- und Alltagskultur (Telefon: 0711 89 535 222, E-Mail: [alexander.schwanebeck@landesmuseum-stuttgart.de](mailto:alexander.schwanebeck@landesmuseum-stuttgart.de)).

Bewerbungskosten werden nicht erstattet.

Hinweise zum Datenschutz im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungen finden Sie unter [www.landesmuseum-stuttgart.de/museum/stellenangebote](http://www.landesmuseum-stuttgart.de/museum/stellenangebote).